caritas

Caritasverband
für die Diözese
Trier e. V.

An die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der
Zentrale sowie den Außenstellen des
Caritasverbandes für die Diözese Trier e. V.

Trier, 31. März 2020

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

vor dem Hintergrund unserer gemeinsamen Bemühungen, die Zahl der Menschen, die sich mit dem Corona-Virus infizieren, zu verringern, gelten ab sofort für den Diözesancaritasverband Trier (Zentrale und Außenstellen) nachfolgende Regelungen. Die bisherigen Regelungen bleiben weiterhin in Kraft mit Ausnahme der jetzt neu geregelten Maßnahmen.

1. Alle Mitarbeitenden, die die technische Möglichkeit haben, arbeiten im Homeoffice. Davon ausgenommen sind nur die Mitarbeitenden, deren Anwesenheit in der Dienststelle zwingend notwendig ist, weil ihre Aufgaben nicht im Homeoffice zu erledigen sind. Näheres hierzu regeln die Abteilungs- und Bereichsleitungen mit den betroffenen Mitarbeitenden. Mitarbeitende im Homeoffice, die sich mit Unterlagen versorgen müssen, die nur in der Dienststelle verfügbar sind, können dies im notwendigen Maße tun. Dabei gilt, dass grundsätzlich nur so wenig Personen wie möglich in der Dienststelle präsent sind. Die in der Dienststelle anwesenden Mitarbeitenden sollen physische Kontakte miteinander vermeiden.
2. Dienstreisen und Dienstfahrten sind bis auf Weiteres eingestellt. Ausnahmen hiervon bedürfen der Genehmigung durch die Direktion bzw. in der Osterwoche durch Herrn Thielmann.
3. Urlaubsanträge sollen ab sofort auf elektronischem Weg gestellt werden. Klarstellend weisen wir darauf hin, dass die eingeschränkte Bewegungsfreiheit durch die Corona-Krise kein Grund ist, Resturlaub 2019 über den 30.04.20 hinaus zu übertragen.
4. In der bevorstehenden Osterferienzeit ist die Leitungsrunde bei dringenden Abklärungsbedarfen wie folgt erreichbar:
   a) In der Karwoche: Frau Dr. Kugel, Herr Dr. Schröder, Frau Schneider-Zuche
   b) In der Osterwoche: Frau Peters, Frau Thelen, Herr Thielmann

Die vergangenen Tage haben gezeigt, dass wir alle sehr flexibel und kurzfristig auf die dynamischen Entwicklungen reagieren müssen. Dabei machen wir die Erfahrung, dass digitale Formen der Kommunikation und Abstimmung eine deutlich größere Bedeutung bekommen haben. Herzlichen Dank an Sie alle, dass es auch unter den aktuell sehr schwierigen Bedingungen gut gelingt miteinander in Verbindung zu bleiben und unsere Gliederungen und Mitgliedseinrichtungen gut zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

B. Kugel

Dr. Birgit Kugel
Diözesan-Caritasdirektorin